## Igelstation

Eröffnung Feuerwehr Hausden Natur

Mondsee, Dezember 2013

Ausgabe 24



# Aufi aufn Berg... Die Schülenzeitung

...hieß es Mitte Oktober für viele Schüler. unserer auf Was der Spielberg-Alm im Bereich Gaissau/Hintersee alles SO unternommen wurde, ist auf den Seiten 4 und 5 nachzulesen.



#### Inhalt:

| Unterführungs-Eröffnung                 |
|---|
| Haus der Natur                          |
| Almwoche                                |
| Almwoche / Kunst                        |
| Feuerwehr-Übung / Allerheiligen-Strudel |
| Igel-Station / BIM                      |
| Wegweiser / Nikolo                      |
| Tierischer Besuch / Basteleien          |
| Auswanderung / Lauschtheater            |

| Seite 2  |
|----------|
| Seite 3  |
| Seite 4  |
| Seite 5  |
| Seite 6  |
| Seite 7  |
| Seite 8  |
| Seite 9  |
| Seite 10 |

#### Offiziell eröffnet...

...wurde zu Schulbeginn unsere Unterführung, die wir noch zum Ende des vergangenen Schuljahres im Unterwasser-Stil gestaltet hatten.

Viel "Prominenz" – unter anderem unser Herr Bürgermeister – kam zu dieser Veranstaltung, wo Reden geschwungen, Lieder gesungen, Speisen verzehrt und natürlich die Kunstwerke unserer Schüler begutachtet wurden. Dass bisher noch nicht, bzw. nur minimalst "beschmiert" wurde, spricht – so denke ich – dafür, dass wir mit unserer Arbeit zufrieden sein können und diese auch denjenigen gefällt, die tagtäglich diese Unterführung benutzen!





Ganz besonders freuten wir uns auch über den Besuch unserer ehemaligen Schülerin Lisa, die maßgeblich am Gelingen dieses Projektes beteiligt war!

Übrigens - mittlerweile haben wir eine Anfrage seitens der Gemeinde für die Gestaltung einer weiteren Unterführung erhalten! © Dies wird voraussichtlich im Frühling 2014 stattfinden!





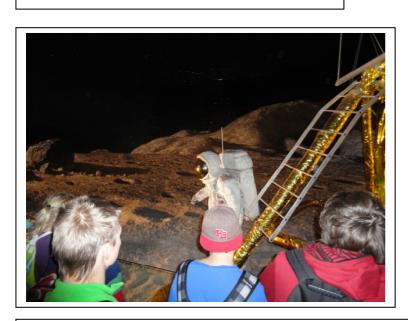
Im Rahmen des Biologie-Unterrichts und hier im Verlauf bzw. als Abschluss Themas "Entstehung unseres Weltalls" unternahm die BV-Klasse im Oktober 2013 einen Ausflug ins Haus der Natur, wo uns eine interessante zu genau diesem Führung Thema erwartete. Die Schüler hatten Möglichkeit Fragen zu stellen, was sie taten und bekamen natürlich genügend Antworten von unserer kompetenten Führerin.

Besonders beeindruckend waren die Original-Ausstellungs-Stücke

verschiedener Raum-Missionen wie z.B. Raumanzug, Raketen-Teile, etc.

Ebenso überraschte die eine oder andere Gewichts-Angabe auf den Waagen, die unser Gewicht auf den verschiedenen Planeten unseres Sonnensystems anzeigte. Ein kurzer Rundgang durch Teile des restlichen Hauses rundeten unseren Besuch nach der Führung ab!





Nebenbei wurde dieser Vormittag auch von dem einen oder anderen (mehr von dem einen) für intensivstes Reittraining verwendet – siehe rechts.





#### Auf der Spielbergalm...

...war der eine oder andere sicherlich schon des öfteren im Winter zum Ski-Fahren. Wir mieteten uns dort im Rahmen unserer diesjährigen Projektwoche schon vor Beginn der Skisaison für ganze fünf Tage ein. Mit zwei Privatbussen unternahmen wir den "Aufstieg" zur Alm, in der wir es uns montags dann gleich gemütlich machten und unsere Zimmer bezogen.

Eine kleine Wanderung zum Wieserhörndl stellte an diesem Tag dann unsere erste Unternehmung dar. Hier trennte sich gleich einmal die Spreu vom Weizen, deutlich war zu sehen, wer körperlich fit und motiviert ist! © Abends wurde im herrlichen Sonnenschein auf der Wiese gemeinsam gegrillt und vor der Hütte gegessen.



Dienstags waren am Vormittag ein kleiner "Spaziergang" zur Latschenalm und nachmittags eine "Tierrallye" angesagt, bei der wir den angrenzenden Wald unsicher machten und nach bestens-versteckten Tier-Bildern Ausschau hielten. (einige der Bilder befinden sich noch immer dort, weil sie nicht mehr auffindbar waren ©).





Am Mittwoch machte uns das Wetter einen Strich durch die Rechnung und wir waren gezwungen, den "Abstieg" in Richtung Therme Bad Reichenhall zu wagen. Bei der Rückkehr wurden wir von einem kurzen Wintereinbruch überrascht, der uns zwang, unseren nicht-Allrad-getriebenen Bus auf halber Höhe mutterseelenalleine zurückzulassen!

Der Donnerstag ließ wieder Aktivitäten im Freien zu und somit wurde gespielt und eine letzte Wanderung zur Spielberg-Höhe unternommen. Am Nachmittag war dann noch eine Rätsel-Rallye im Haus angesagt, bei der die Mannschaften ihr Allgemein-Wissen unter Beweis stellen konnten!

Wie es oft so ist - man soll aufhören, wenns am schönsten ist - und somit fuhren wir am Freitag, nach einem musikalischen und sehr lustigen Abschluss-Abend wieder Richtung Mondsee, wo einige ihre Kraft-Reserven wieder auffüllen konnten bzw. mussten?! © ©





#### kurz gemeldet:

Künstlerisch in verschiedenste Richtungen betätigen sich unsere Schüler natürlich auch wieder in diesem Jahr – hier einige Beispiele...





#### Die Feuerwehr...

...machte diesmal bei der alljährlichen Brandschutzübung keine halben Sachen. Mit mehreren Fahrzeugen war sie diesmal vor Ort, um einige auf Hilfe wartende Schüler und Lehrer aus einem verqualmten Klassenzimmer zu befreien. Dies geschah mittels einer langen ausfahrbaren Leiter, die im Anschluss an die Übung auch noch für einige Anwesende hochgefahren wurde und diesen einen wunderschönen Rundblick über Mondsee bescherte.

Vielen Dank an unsere Feuerwehr – und möge sie niemals für einen Ernstfall in unserer Schule von Nöten sein!  $\odot$ 





#### Ein wunderschöner...



...und was noch viel wichtiger ist - sehr guter - Allerheiligen-Strudel wurde in diesem Jahr unter der Anleitung unserer Bäckerin Nr. 1 - Frau Schwarzmann von einigen unserer Schülerinnen und Schüler gebacken!





#### Die Igel-Station...

Die Schwerpunktklasse "Bewegung" besuchte im Oktober <u>die Igelstation in St.Lorenz.</u> Frau Reisinger Gabi hat ca. 200 Igel in Betreuung, einige durften wir besuchen, angreifen und beim Fressen beobachten. Wir hatten viele Fragen an die Expertin und als Abschluss bekam jeder Schüler ein wunderschönes Igelbuch geschenkt.

Wir waren alle sehr begeistert, dass es Menschen gibt, die Igel in Not retten und den Winter über betreuen.









...gab es auch in diesem Jahr wieder viel zu sehen und zu erfahren. Außerdem konnte das eine oder andere Handwerk ausprobiert und unter anderem auch schweres Gerät getestet werden!

## Auf der BIM...



links: Christoph auf der Polizei-Maschine; oben: Gertraud und Sabrina bei der Metallverarbeitung

### Noch leichter zu finden...

...ist unsere Schule nun seit Ende November - ein neues Hinweis-Schild zeigt zum Pädagogischen Zentrum - und zur Neuen Mittelschule...





## Der heilige Nikolaus...

...fand auch in diesem Jahr wieder zu uns an die Schule (wir haben ja jetzt einen neuen Wegweiser  $\odot$ ) -Schneestiefel brauchte er diesmal noch nicht, jedoch einige Helfer, da er ziemlich viele Nikolo-Sackerl zum Verteilen mit dabei hatte!





#### SCHUIVETSUM TEATISCHER BESUCH Dezember 2013



#### Auf den Hund gekommen...

Im November besuchte Mierl Lisa mit ihrem wunderschönen Hund Baru unsere Klasse.

Baru ist kein Husky, wie wir vorerst meinten, sondern ein <u>Alaskan Malamut</u>.

Lisa erzählte uns, dass ihr Hund nicht bellt, sondern jault.

Er ist ein Schlittenhund, braucht sehr viel Bewegung und Pflege.

Baru mag kleinere Hunde, die größeren Hunde meidet er.

Bei einem Spaziergang konnte jeder feststellen, mit welche Kraft Baru die Kinder an seiner Leine mitzog.



Jeder wollte
nach dem
Besuch von
Lisa einen
Malamut-Hund
haben,
besonders
aber
Aleksandra und
Frau Strobl! ©





Teelichter aus Zierkürbissen (siehe unten und rechts)









gruselige Fledermäuse (siehe oben)



# Ausgewandert...

Am 6.Dezember wanderte die Klasse Bewegung aus der Schule aus. Wir bekamen eine neue Türe ins Freie und so zogen wir mit Sack und Pack in den Seminarraum zum Aubauer. Neben dem Lernen backten wir grüne und blaue "Resi-Kekse", fütterten die Kühe und besuchten die Milchverarbeitungsräume.

"Vielleicht wandern wir wieder einmal aus, weil es so aufregend war" (meinte BEN)















Die Mitarbeiter der neuen Schülerzeitung wünschen allen Lesern viel Spaß beim Lesen, erholsame Ferien, und gesegnete Feiertage!!!

Die nächste Ausgabe erscheint voraussichtlich im Juli 2014!!!